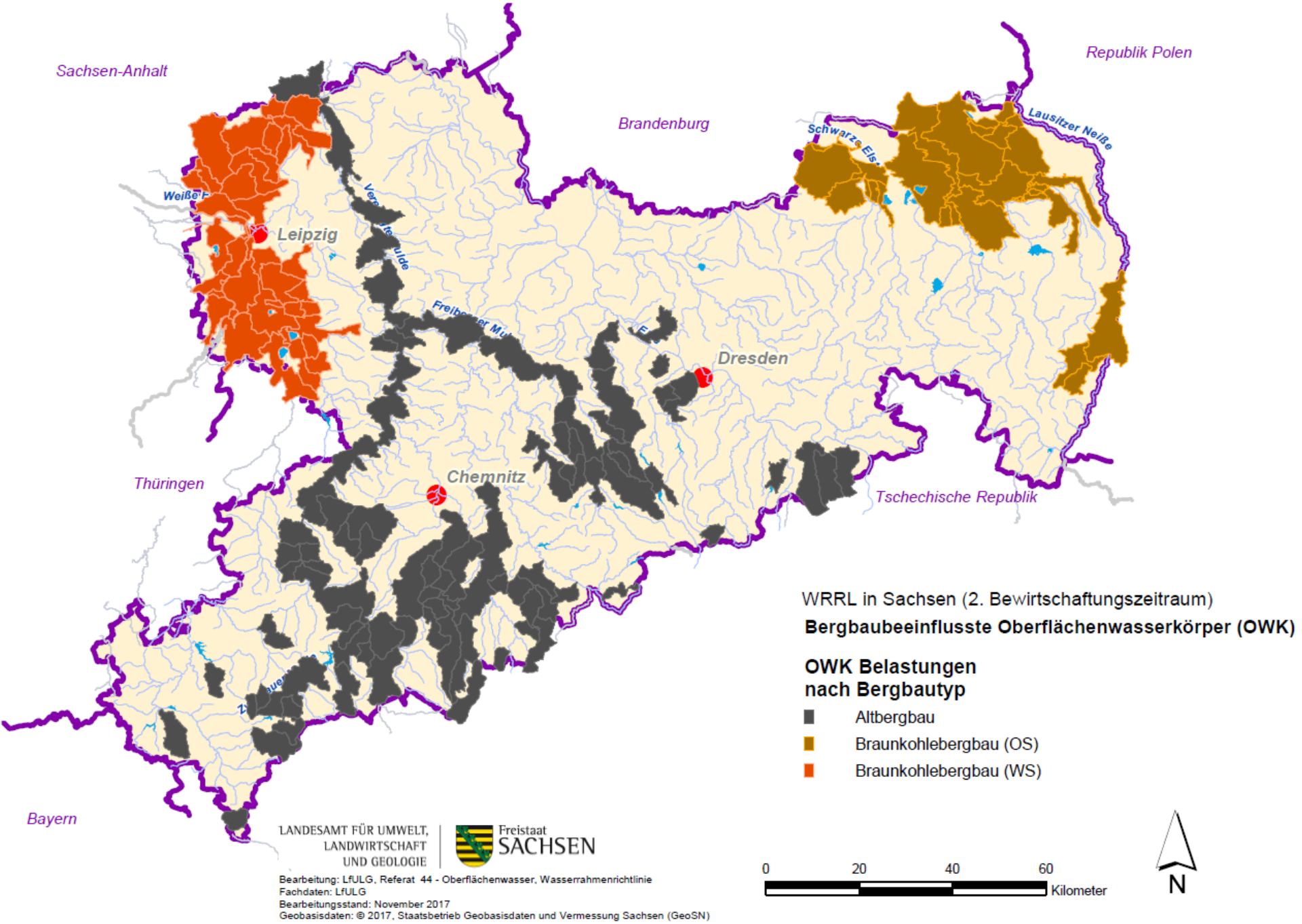
LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE

Freistaat
SACHSEN

Vom Bergbau betroffene Oberflächenwasserkörper in Sachsen

Ableitung von Ausnahmen nach Art. 4.5 WRRL

Freiberger Mulde, Muldenhütten (LfULG, 2017)


Sachsen-Anhalt
Brandenburg
Republik Polen
Thüringen
Tschechische Republik
Bayern
Leipzig
Dresden
Chemnitz
Lausitzer Neiße
Schwarze Elster
Weiße Elster
Freiberger Mulde
WRRL in Sachsen (2. Bewirtschaftungszeitraum)
Bergbaubeeinflusste Oberflächenwasserkörper (OWK)
OWK Belastungen nach Bergbautyp
Altbergbau
Braunkohlebergbau (OS)
Braunkohlebergbau (WS)
LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE
Freistaat SACHSEN
Bearbeitung: LfULG, Referat 44 - Oberflächenwasser, Wasserrahmenrichtlinie
Fachdaten: LfULG
Bearbeitungsstand: November 2017
Geobasisdaten: © 2017, Staatsbetrieb Geobasisdaten und Vermessung Sachsen (GeoSN)
0
20
40
60
Kilometer
N

Fahrplan

- **Grundlage:**
  LAWA Handlungsempfehlung für die Ableitung weniger strenger Bewirtschaftungsziele (2012)

Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser

Ständiger Ausschuss

„Oberirdische Gewässer und Küstengewässer“

- LAWA-AO -

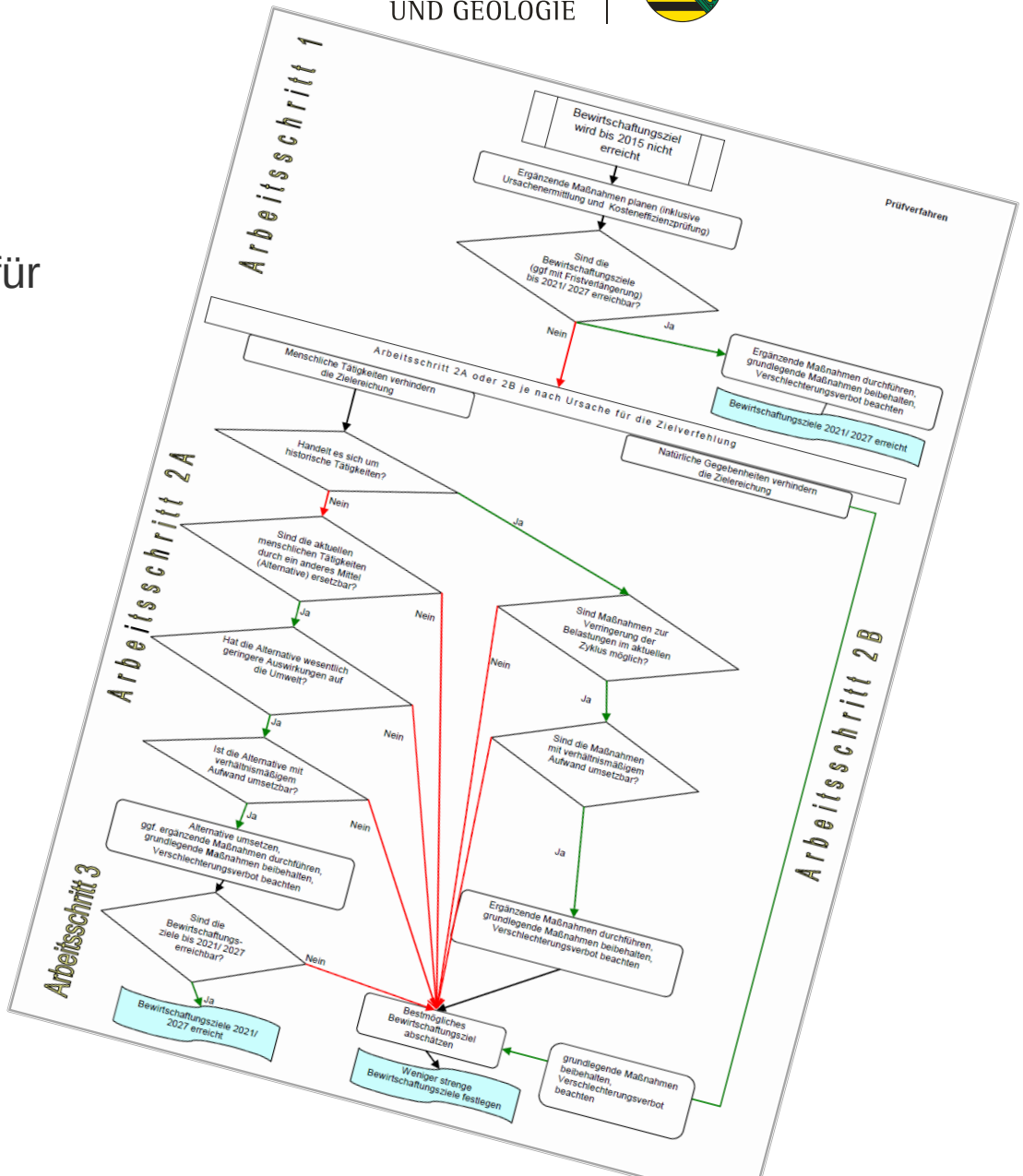
LAWA-Arbeitsprogramm Flussgebietsbewirtschaftung
Produktdatenblatt 2.4.4

Handlungsempfehlung für die Ableitung und Begründung

weniger strenge Bewirtschaftungsziele,

die den Zustand der Wasserkörper betreffen

Stand 21.06.2012



Fahrplan

1. Grundlegender Umsetzungsprozess, Ursachenermittlung

2. Prüfung der Voraussetzung für weniger strenge Umweltziele

2A. Menschliche Tätigkeiten als Ursache für das Nichterreichen des Zieles

2B. Natürliche Gegebenheiten als Ursache für das Nichterreichen des Zieles

Erarbeitung Maßnahmenpakete

- Prüfung der technischen (Un-)Möglichkeit
- Verhältnismäßigkeitsprüfung
- Alternativprüfung

3. Festlegung der bestmöglichen Bewirtschaftungsziele, der damit verbundenen Ausnahmen sowie Umsetzung aller verhältnismäßigen Maßnahmen

4. Regelmäßige Prüfung der WSUZ - WRRL Bewirtschaftungszyklen

Fahrplan

1. Grundlegender Umsetzungsprozess, Ursachenermittlung

2. Prüfung der Voraussetzung für weniger strenge Umweltziele

Vita-Min

2017 - 2019

4 Projekte zur Verbesserung der Grundlagenkenntnisse zum Wasserhaushalt in den Tagebaugebieten um Leipzig und in der Lausitz

LfULG & Vita-Min
2017 – 2018

Schließung der Kenntnislücken zu bergbaulichen Belastungs-quellen

Sachsenweites Projekt zur Konsolidierung aller wasser-körperspezifischen Daten
2017 – 2018

Pilotprojekt zur Erarbeitung von Konzentrationsangaben für Arsen und prognostizierter ökologischer Zustand-/Potenzialbewertung
Statistische Analyse bundesweiter Daten
2017 - 2018

Fahrplan

1. Grundlegender Umsetzungsprozess, Ursachenermittlung

2. Prüfung der Voraussetzung für weniger strenge Umweltziele

2A. Menschliche Tätigkeiten als Ursache für das Nichterreichen des Zieles

2B. Natürliche Gegebenheiten als Ursache für das Nichterreichen des Zieles

Erarbeitung Maßnahmenpakete

- Prüfung der technischen (Un-)Möglichkeit
- Verhältnismäßigkeitsprüfung
- Alternativprüfung

3. Festlegung der bestmöglichen Bewirtschaftungsziele, der damit verbundenen Ausnahmen sowie Umsetzung aller verhältnismäßigen Maßnahmen

4. Regelmäßige Prüfung der WSUZ - WRRL Bewirtschaftungszyklen

Fahrplan

1. Grundlegender Umsetzungsprozess, Ursachenermittlung

2. Prüfung der Voraussetzung für weniger strenge Umweltziele

2A. Menschliche Tätigkeiten als Ursache für das Nichterreichen des Zieles ↔ **2B. Natürliche Gegebenheiten als Ursache für das Nichterreichen des Zieles**

Erfahrungen der Sanierung von Bergbaustandorten

SOBA
Wismut
SAXONIA
LMBV
MIBRAG
LEAG

Forschung & Technologie

Studien zur technischen Machbarkeit

VODAMIN

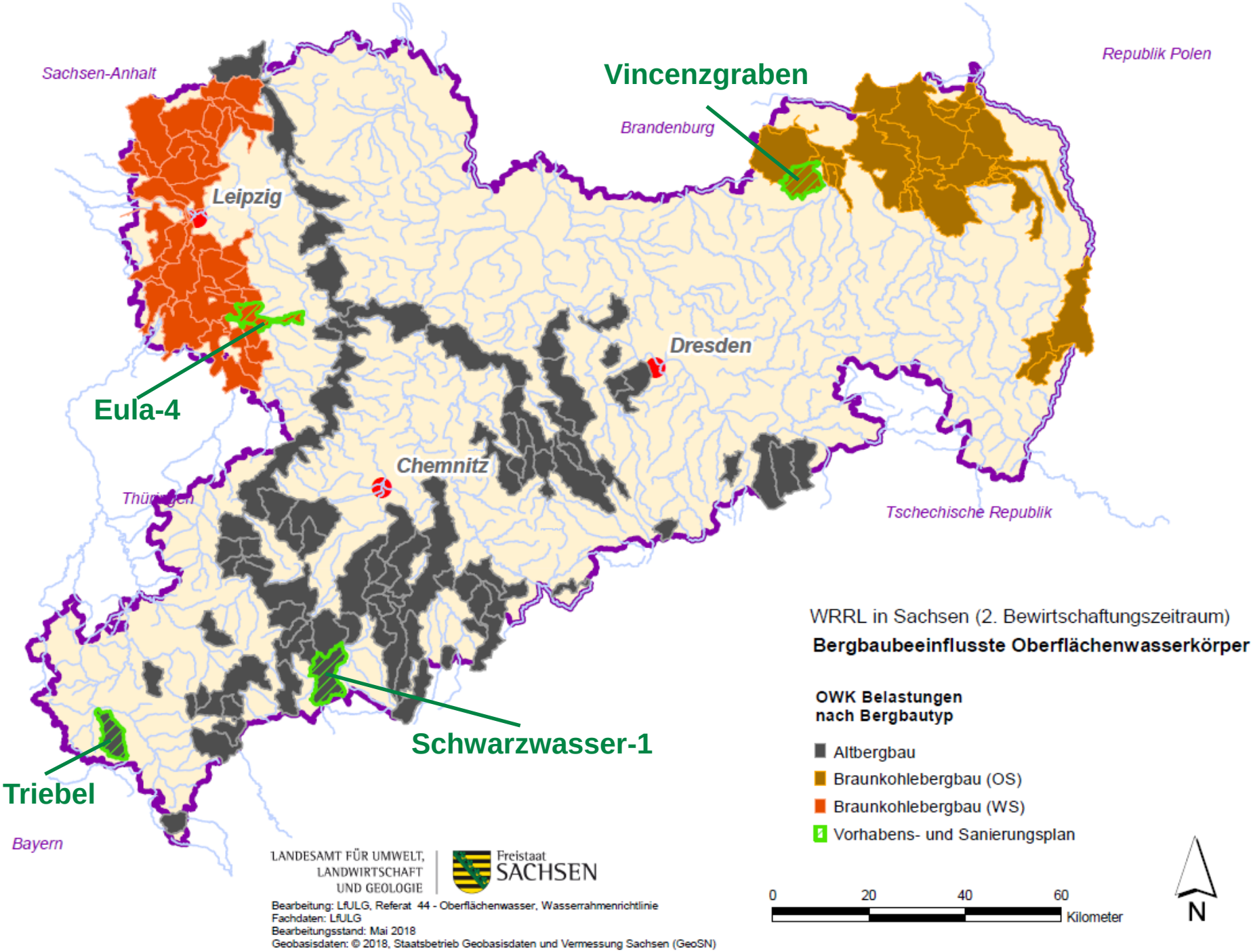
Vita-Min

Zusammenarbeit im Rahmen der LAWA & FGG Elbe

Insbesondere: Verhältnismäßigkeit, natürliche Gegebenheiten, Trends & Wirkungsprognosen, Sedimentmanagement-Strategie, WSUZ Tschechien

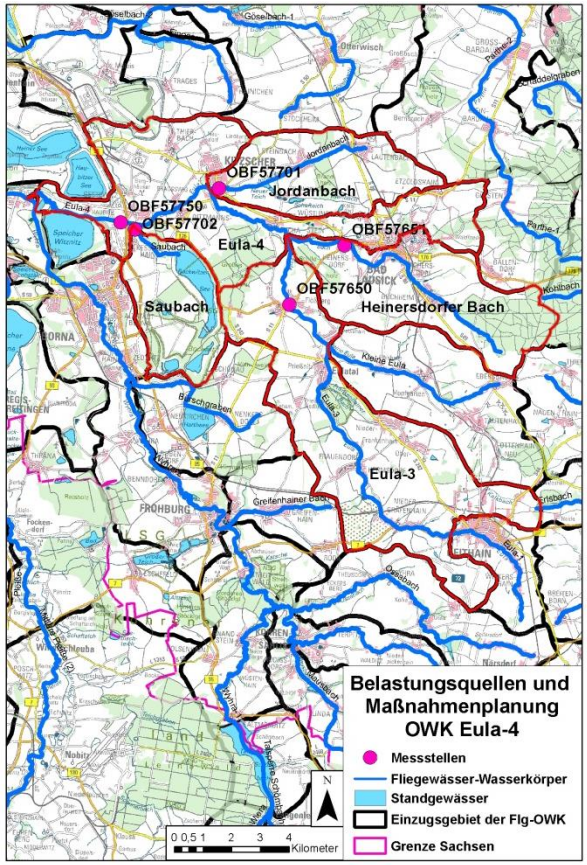
Vorhabens- und Sanierungsplanung

4 Pilotprojekte 2017-2019


Sachsen-Anhalt
Republik Polen
Vincenzgraben
Brandenburg
Leipzig
Dresden
Eula-4
Chemnitz
Thüringen
Tschechische Republik
Schwarzwasser-1
Triebel
Bayern
WRRL in Sachsen (2. Bewirtschaftungszeitraum)
Bergbaubeeinflusste Oberflächenwasserkörper
OWK Belastungen
nach Bergbautyp
Altbergbau
Braunkohlebergbau (OS)
Braunkohlebergbau (WS)
Vorhabens- und Sanierungsplan
0
20
40
60
Kilometer
N
LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE
Freistaat
SACHSEN
Bearbeitung: LfULG, Referat 44 - Oberflächenwasser, Wasserrahmenrichtlinie
Fachdaten: LfULG
Bearbeitungsstand: Mai 2018
Geobasisdaten: © 2018, Staatsbetrieb Geobasisdaten und Vermessung Sachsen (GeoSN)

Vorhabens- und Sanierungsplan Eula-4

- Braunkohlebergbau; Wasserüberleitung aus Mulde für Speicher Witznitz
- Nickel, Sulfat, Eisen, Ammonium, Phosphor
- LSG Wyhraaue mit Eulaaue bis Haubitz



LfULG (2008)

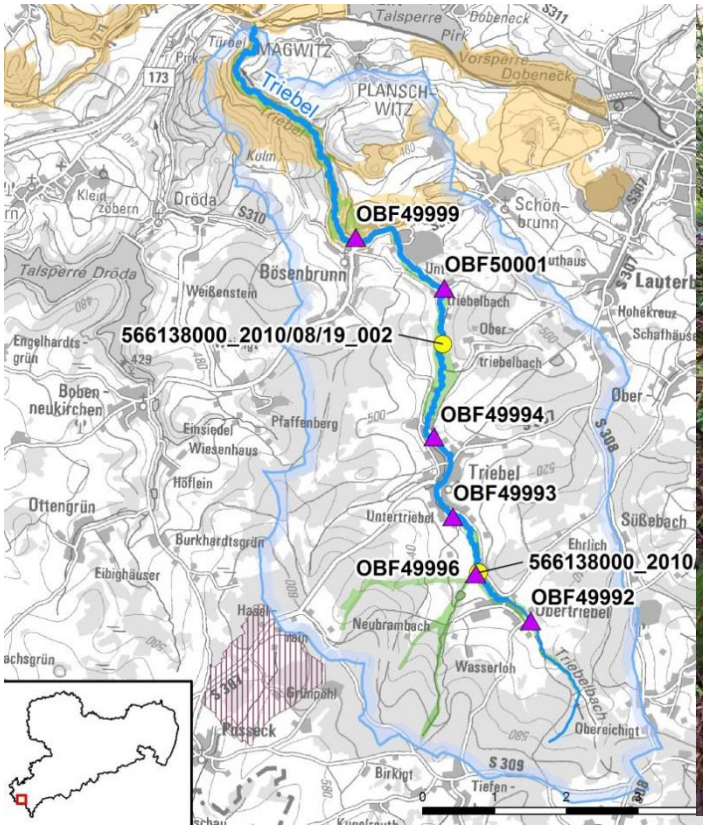
Vorhabens- und Sanierungsplan Vincenzgraben

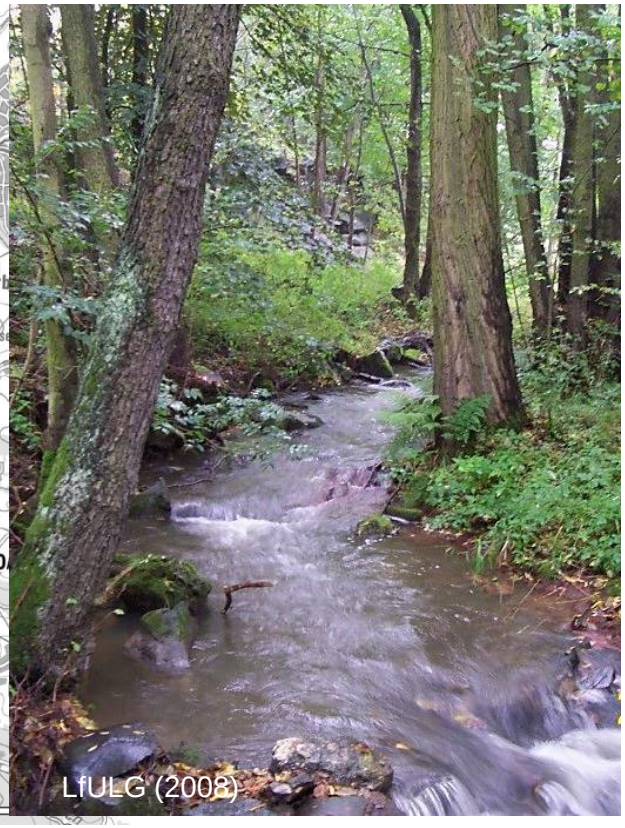
- Braunkohlebergbau und zwei aktive Grauwackestein-brüche
- Nickel, Cadmium, Sulfat, Ammonium, Eisen
- FFH-Gebiet Dubringer Moor - Größtes Durchströ-mungsmoor in Sachsen

LfULG (2008)

Vorhabens- und Sanierungsplan Triebel

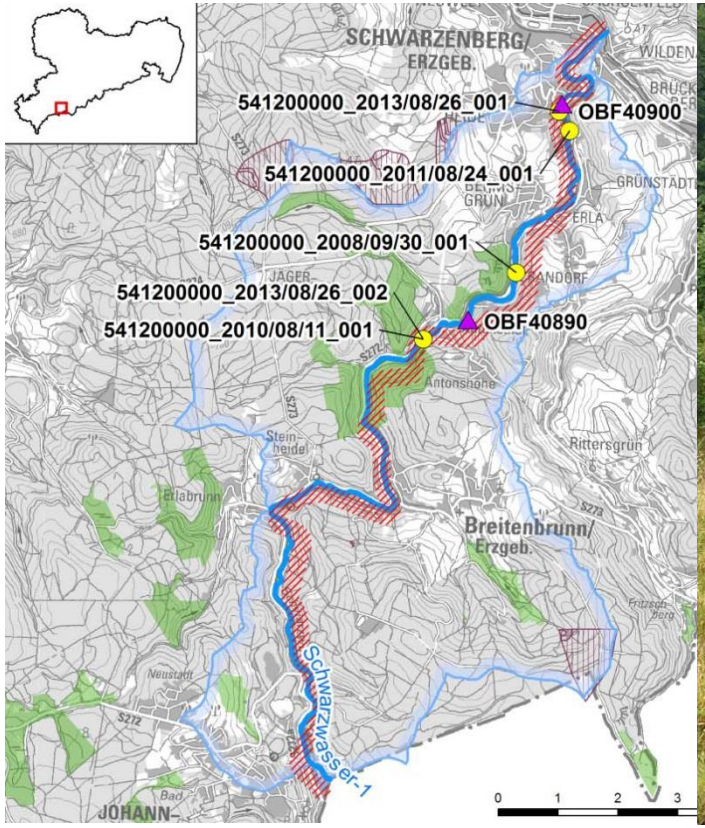
- Alterzbergbau
- großflächige, diffuse Cadmium-belastung vermutlich aufgrund historischen Bergbaus
- FFH Gebiet Triebelbachtal




LfULG (2008)

Vorhabens- und Sanierungsplan Schwarzwasser-1

- Alterzbergbau
- Zinkbelastung durch diffuse Quellen sowie Punktquellen
- potenziell signifikantes Hochwasserrisiko im gesamten Flussverlauf und FFH Gebiet



LfULG (2008)

Fahrplan

1. Grundlegender Umsetzungsprozess, Ursachenermittlung

2. Prüfung der Voraussetzung für weniger strenge Umweltziele

2A. Menschliche Tätigkeiten als Ursache für das Nichterreichen des Zieles

2B. Natürliche Gegebenheiten als Ursache für das Nichterreichen des Zieles

Erarbeitung Maßnahmenpakete

- Prüfung der technischen (Un-)Möglichkeit
- Verhältnismäßigkeitsprüfung
- Alternativprüfung

3. Festlegung der bestmöglichen Bewirtschaftungsziele, der damit verbundenen Ausnahmen sowie Umsetzung aller verhältnismäßigen Maßnahmen

4. Regelmäßige Prüfung der WSUZ - WRRL Bewirtschaftungszyklen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Hegebach , Steinkohlegebiet Lugau/Oelsnitz
(LfULG, 2008)